

Der VdRBw, unendliche Weiten – und zu nichts zu gebrauchen???
Michael Erhard Hans Sauer wieder Landesvorsitzender dieser Landesgruppe Rheinland-Pfalz in dieser Reservistenvereinigung „Nixnutia“
Fröhlicher Untergang bei unattraktivem Veranstaltungsprogramm

Von Axel Wienand

Das neue Jahr hat begonnen, und die Weichen für das Planvorhaben 2016 unserer RK sind gestellt.

Gemeint damit ist sinnvolle und mithin produktive Reservistenarbeit, die m.E. in Rheinland-Pfalz unter der Ägide dieses VdRBw da in nicht akzeptable Bahnen gelenkt ist. Abgesehen von antidemokratischen und autokratischen Strukturen, die m.E. in dieser Klitsche auf Bundesebene herrschen.

Therapie nach meiner Einschätzung und Erfahrung:

Keine Kameradschaft in diktatorischen Verhältnissen gründen und erst recht nicht dort eine Mitgliedschaft **begründen!**

Meine Reflexion im Punkte „Laufende bzw. abgeschlossene Prozesse“, die sich berechtigterweise gegen die vorbezeichnete Klitsche wenden, veranlasste mich zum Nachdenken.

Dabei kamen mir nachfolgende, von mir sehr geschätzte Männer der Feder in den Sinn.

Voltaire und Bertolt Brecht!

Die Zitation bringt es m.E. auf den Punkt:

Zitat 1

„Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (Bertolt Brecht)

Zitat 2:

„Dummköpfe zu ertragen ist sicherlich der Gipfel der Toleranz.“ (Voltaire)

Ohne Namensnennung und Allusion sollten sich gewisse Verbandsfunktionäre mal vor einen großen Spiegel stellen.

Ich denke dabei nur beiläufig an Individuen aus den Regionen Asbach, Berlin, Bonn, Mainz, Trier und Wiesbaden.

Andere Regionen spare ich unter Angabe der entsprechenden Örtlichkeit aus, da dortige Individuen m.E. einem **IQ** entsprechen, der die Höhe einer Fußleiste nicht einmal ansatzweise erreicht.

Auch in diesem Jahr bildet Art. 5 GG eine Informationsgrundlage.